<u>Der Gouverneur der Region Rostow der Russischen Föderation</u> <u>meldete den Beschuss von Kamensk-Shakhtynsky</u>

15.06.2024

Ukrainische Drohnen haben Kamensk-Shakhtynsky in der Region Rostow in Russland angegriffen. Die Wrackteile der abgeschossenen Drohnen fielen auf das Gelände des Industriegebiets, sagte Gouverneur Golubev

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Ukrainische Drohnen haben Kamensk-Shakhtynsky in der Region Rostow in Russland angegriffen. Die Wrackteile der abgeschossenen Drohnen fielen auf das Gelände des Industriegebiets, sagte Gouverneur Golubev

Ukrainische Drohnen haben Kamensk-Shakhtynsky in der Region Rostow in Russland angegriffen.

Dies teilte der Gouverneur der Region, Vasily Golubev, mit.

Ihm zufolge hat die Luftabwehr gegen vier Uhr morgens mehrere Drohnen zerstört. Die Wrackteile der abgeschossenen Drohnen fielen auf das Gelände des Industriegebiets.

"Nach vorläufigen Angaben wurde die Verglasung eines Nichtwohngebäudes beschädigt, es gab keine Verletzten", sagte Golubev. Die ukrainische Seite hat sich nicht geäußert. Kamensk-Shakhtynsky liegt in der Nähe der teilweise besetzten Region Luhansk. Im April meldeten die Behörden Verletzungen in der Stadt durch den Absturz der Trümmer einer abgeschossenen Drohne.

In der Nacht zum 14. Juni wurden 70 Drohnen über der Region Rostow abgeschossen, berichtete das russische Verteidigungsministerium. Der Flugplatz von Morozovsk geriet unter Beschuss. Nach Angaben des Leiters der Hauptaufklärungsabteilung des ukrainischen Verteidigungsministeriums, Kyrylo Budanow, hat die Ukraine zu diesem Zeitpunkt 70 Drohnen abgeschossen.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 203

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.